

Sieben ultimative Tipps für die Landpartie in Wolfsburg

Bis zum Sonntag locken rund ums Wolfsburger Schloss knapp 100 Aussteller. Wir verraten, welche Schätze es zu entdecken gibt.

Stephanie Boy

Wolfsburg. Knapp 100 Aussteller locken noch bis einschließlich Sonntag zur Landpartie am Schloss Wolfsburg, laden zum Einkaufen im Grünen, Staunen, Genießen und Stöbern ein und präsentieren Garten-Whirlpools und -möbel, Strandkörbe, Schmuck, Gartenkamine, Kosmetik, Hundefutter und Mode. Etlche Aussteller sind neu dabei. „So bekommen wir immer wieder frischen Wind in die Landpartie hinein“, freut sich Veranstalter Rainer Timpe aus Bad Pyrmont. Die Wolfsburger Nachrichten haben sieben ultimative Tipps für die Besucher zusammengetragen.

1. Kostenlos nur für Damen:

Künstlerin und Galeristin Dorothea Wenzel-Graue stellt direkt vor Ort im Gartensaal Kopfbedeckungen aus Geschenkpapier oder Stoffresten, Zwiebelnetzen oder Blüten, Pappe oder Trinkhalmen her. Der Hut wird von „Chapeau D'oro“, so nennt sich die Wertherin, direkt aus der Hand auf dem Kopf der jeweiligen Frau gestaltet, dabei erspürt sie laut eigener Aussage den Stil und Charakter der Protagonistin. Dieses „einmalige Geschenk des Veranstalters“ kann dann mit nach Hause genommen werden.

2. Zum ersten Mal mit dabei:

Weil Familie Frank aus Stutenseestaffort schon immer Irische Wolfshunde hatte, für die Fellnasen aber



Alexander Müller von der Wilfried-Müller-Baumschule aus Rastede empfiehlt Blumen für den heißen Sommer.

MICHAEL UHMEYER/REGIOS24

nie die passenden Liegekissen fand, gründeten Tochter Vanessa, die Nachhaltigkeit studiert hat, Mutter

und Architektin Constanze sowie Vater und Arzt Karlheinz kurzerhand „Darling Little Place“. Und bieten in der VW-Stadt zum ersten Mal ihre strapazierfähigen, naturgesunden Katzen- und Hundebetten an. Diese verfügen über einen orthopädischen Aufbau, sämtliche Teile sind waschbar und in vier verschiedenen Größen zu haben. „Auf unseren Kissen kann die ganze Familie zusammen mit dem Liebling kuscheln“, sagt die 35-Jährige.

3. Gartentipp für warme Sommer:

Wer Sommerblumen oder nach einer Pflanze sucht, die Hitze gut vertragen kann, ist am Stand der Wilfried-Müller-Baumschule aus Rastede richtig: Hier gibt's nicht nur Petunien, Margeriten und Geranien, sondern auch die Orangenblume, die, wie ihr Name schon verspricht, angenehm nach Orangen duftet. Aber nicht nur das, der immergrüne Kleinstrauch wird auch gerne von Bienen, Hummeln und Schwebfliegen angefliegen. „Die Hauptblüte ist im Mai und die Nachblüte im Spätsommer. Der Strauch wird etwa 1,20 Meter hoch, wächst kompakt und dichtbuschig. Ein leichter Schnitt im Juni ist ratsam“, erläutert Junior Alexander Müller.

4. 100-prozentig selbstgemacht:

Ausschließlich aus pflanzlichen Ölen und Zutaten in Bio-Qualität sind die Produkte von „Seifonie“, wie die mit Moorwasser gesiedeten Naturseifen, die Bodyscrubs und die Sheabutter. In den Remisen verkauft Wilhelm Kreft die Erzeugnisse seiner Frau Almuth. Der Tipp für zarte Hände: Den Scrub vor dem Händewaschen trocken auftragen, erst dann Wasser darüber laufen lassen und anschließend abtrocknen. „Das Öl zieht über einen pflanzlichen Emulgator ein und man hat seidenweiche Haut“, so Kreft.

5. Nicht für den schmalen Geldbeutel:

Jean-Marie Stanic aus Saarbrücken präsentiert im Gewölbekeller exklusive Möbel für Wohnraum und Terrasse wie Sofa mit Veloursbezug

auf gegerbtem Leder, Liegestühle, keramische Lampe mit Vergoldung sowie Betten und Shopper im Landhausstil. Sehr schick, aber teuer.

6. Vegan, Lactose- und glutenfrei:

Mediterrane handwerklich gefertigte Feinkost und süße Spezialitäten – und das vegan, lactose- und teilwei-

se auch glutenfrei. Das bietet Edmund Mallek am Stand von „Mallek's Gourmeträume“ aus Castrop-Rauxel feil. „Das Fruchtbrot aus Spanien besteht nur aus Früchten und enthält kein Bindemittel und keine Lactose“, verrät der 46-Jährige.

Die „Cannoli“, das sind typisch sizilianische Gebäckspezialitäten, sind hingegen zu 100 Prozent glutenfrei. Es gibt sie in den Geschmacksrichtungen Haselnuss, Orange, Pistazie und Walnuss. Weil es das französische Nougat so selten zu kaufen gibt, ist die Masse aus Lavendelblütenhonig und Eiweiß ein Verkaufsschlager.

7. Anreise ohne Stress:

Wer mit dem Auto anreist, sollte sein Fahrzeug im Allerpark abstellen und von hier einen kurzen Fußweg durch die Unterführung hin zum Schloss unternehmen. Timpe rät: „Auf keinen Fall die Schlossstraße ins Navigationsgerät eingeben. Diese Straße ist gesperrt.“ Sperrige Güter werden nach dem Kauf vom Transportservice bis ans Auto gefahren.

Die Landpartie findet am Samstag, 13. April, und am Sonntag, 14. April, rund um das Schloss Wolfsburg statt. Geöffnet ist in der Zeit von 10 bis 18 Uhr. Tickets gibt es an der Tageskasse, sie kosten 14 Euro, sowie im Online-Vorverkauf für 12 Euro. Kinder unter 18 Jahren haben im Familienverbund freien Eintritt. Hunde sind angeleitet auf dem Gelände erlaubt.



Edmund Mallek präsentiert Feinkost und süße Spezialitäten bei der Landpartie in Wolfsburg.

MICHAEL UHMEYER/REGIOS24



Nicht nur im Außenbereich, auch in den Remisen gibt es allerhand zu entdecken.

MICHAEL UHMEYER/REGIOS24



Vanessa Frank präsentiert Ruhekissen für Hund und Katz, Hündin Enya genießt es.

MICHAEL UHMEYER/REGIOS24

BRAWO OPEN 2024

Weltklasse-Tennis und Entertainment
04. – 13. Juli
BTHC Braunschweig



MAX GIESINGER
06. Juli · 20:30 Uhr

Präsentiert von:

Jetzt Tickets sichern!